

Herren Bezirksklasse Gr. 8

Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. : TG 1910 Zellhausen
Sonntag, 24.03.2024, 10:00 Uhr

Mai beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen die TG 1910 Zellhausen hat Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. am Sonntag in weniger als 95 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse Gr. 8 gesammelt. Bei der TG 1910 Zellhausen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 29:7 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. mit einem und die TG 1910 Zellhausen mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Deniz Mai, der seine Spiele allesamt gewann.

Der Verlauf im Einzelnen: Reichenbach / Ochsenhirt waren in der Partie gegen Burger / Vecchione nicht zu stoppen und gewannen eher sicher mit 3:0. Mai / Fischer überzeugten im Match gegen Kolf / Niedermeier, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Einen kampflosen Sieg verbuchten nachfolgend Reichenbach / Richard, da die TG 1910 Zellhausen unvollständig angetreten war. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Deniz Mai seinem Gegner Sebastian Kolf beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Beim 11:8, 11:5, 11:4 gegen Michael Burger fand Esben Reichenbach von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Fast verloren schien am Nachbartisch das Spiel von Eric Reichenbach gegen Thomas Niedermeier, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Eric Reichenbach jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Einen knappen Sieg feierte Kai Ochsenhirt beim 11:3, 9:11, 7:11, 11:8, 11:8 gegen Tommaso Vecchione, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen kampflosen Sieg verbuchte daraufhin Achim Fischer, da die TG 1910 Zellhausen unvollständig angetreten war. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Bernhard Clemens Richard nach einer 2:0-Führung gegen Volker Grimm. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Grimm zu Ende ging. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. und der TG 1910 Zellhausen in die Box. Deniz Mai hatte am Nachbartisch gegen Michael Burger, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen indessen wenig Probleme. Durch diesen Erfolg hat Mai nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 23:1 steht. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. die Halle.

Nach nun 4 Siegen in Serie heißt es für Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Heusenstamm am 12.04.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der TG 1910 Zellhausen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 19.04.2024 gegen den TTC 1972 Offenthal erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V.

Doppel: Reichenbach / Ochsenhirt 1:0, Mai / Fischer 1:0, Reichenbach / Richard 1:0

Einzel: D. Mai 2:0, E. Reichenbach 1:0, E. Reichenbach 1:0, K. Ochsenhirt 1:0, A. Fischer 1:0, B. Richard 0:1

TG 1910 Zellhausen

Doppel: Kolf / Niedermeier 0:1, Burger / Vecchione 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: M. Burger 0:2, S. Kolf 0:1, T. Vecchione 0:1, T. Niedermeier 0:1, V. Grimm 1:0